

Gartenstadtschule



Schule ist schön

Elternfibel der Gartenstadtschule

A

Adresse der Schule

Gartenstadtschule
Kastanienallee 16
63110 Rodgau / Nieder-Roden
Tel. 06106 – 72572 (ab 7.15 Uhr)
Fax 06106 – 886362
verwaltung@gartenstadt-schule.de
www.gartenstadt-schule.de

Adressänderungen

Bitte geben Sie eine Änderung Ihrer Telefonnummer bzw. Adresse umgehend im Sekretariat an, so dass wir Sie - vor allem im Notfall - immer erreichen können.

Adventssingen

Jeden Montag nach einem Adventssonntag singen wir gemeinsam mit allen Kindern morgens in der Pausenhalle Weihnachtslieder oder sehen kleine Vorführungen von einzelnen Klassen an.

AGs (Arbeitsgemeinschaften)

Alle Kinder können sich zu Arbeitsgemeinschaften und Nachmittagsangeboten anmelden. Eine Anmeldung ist verbindlich! Unsere Angebote sind in unserem Heft „Kunterbunt“ aufgeführt, welches jeweils zu Beginn eines Halbjahres ausgegeben wird.

Angebote von Lehrkräften sind kostenlos, Angebote über den Förderverein kosten bei einem Kurs von bis zu 10 Stunden 5 € für Mitglieder im Förderverein, 10 € für Nichtmitglieder. Für Kurse mit mehr als 10 Stunden betragen die Kosten 10 € für Mitglieder des Fördervereins, 15 € für Nichtmitglieder. Eine Mitgliedschaft im Förderverein kostet pro Jahr für Einzelmitglieder 15,00 € und für eine Familienmitgliedschaft 20,00 €.

	<p><u>Ausflug</u></p> <p>Ausflüge mit der Klasse sind Unterrichtsveranstaltungen, die Teilnahme jedes Kindes ist verpflichtend. Bitte ziehen Sie Ihrem Kind wetterfeste Kleidung an und denken Sie an gesundes Frühstück und Trinkflasche.</p>
B	<p><u>Betreuung</u></p> <p>Die Leiterin der Betreuung ist Frau Kolecani. Von ihr erfahren Sie die Bedingungen und die Möglichkeiten einer Betreuung. Generell bietet die Betreuung ein warmes Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und Betreuung am Nachmittag (bis 17.00 Uhr) an.</p> <p><u>Bewegliche Ferientage</u></p> <p>Die Festlegung der beweglichen Ferientage werden den Schulen über das Schulamt mitgeteilt (gewöhnlich vor Fronleichnam und Christi Himmelfahrt und an Rosenmontag). Sie erhalten die Termine zu Beginn des Schuljahres.</p> <p><u>Blauer Brief</u></p> <p>Ist die Versetzung Ihres Kindes gefährdet, erhalten Sie ca. 8 Wochen vor Schuljahresende einen Brief. Die Klassenlehrkraft wird Ihnen das in einem Elterngespräch ankündigen.</p> <p><u>Brandschutzerziehung (unter Vorbehalt)</u></p> <p>Die dritten Klassen führen, zwei Tage lang, eine Brandschutzerziehung mit der Feuerwehr durch. Am 1. Tag kommt ein Feuerwehrmann in die Klassen und am 2. Tag besuchen die Kinder die Feuerwache in Nieder-Roden. Weiteres siehe auch Probealarm.</p>

	<p><u>Bücherei</u> <i>(zur Zeit leider nicht geöffnet)</i></p> <p>Die Bücherei ist montags und mittwochs jeweils in der ersten großen Pause (9.50 Uhr - 10.15 Uhr) geöffnet. Die Ausleihe wird von Bücherei - Eltern organisiert.</p>
C	<p><u>Chor</u></p> <p>Jeden Montag findet von 12.05 Uhr - 12.50 Uhr der Kinderchor für die 1. und 2. Klassen statt. Die Kinder können sich für das Angebot zu Beginn eines Schuljahres anmelden. Das Angebot wird in unserem Kunterbunt-Heft (siehe AGs) vorgestellt.</p> <p><u>Corona</u></p> <p>Die aktuellen Corona-Maßnahmen entnehmen Sie bitte den aktuellen Corona - Infoschreiben auf unserer Homepage.</p>
D	
E	<p><u>Einschulung</u></p> <p>Die Einschulung der Erstklässler findet jeweils an dem Dienstag nach Sommerferienende statt. Die Eltern der Schulanfänger werden von den Eltern der aktuellen 2. Klassen mit Kaffee und Kuchen versorgt.</p> <p><u>Elternabend</u></p> <p>Mindestens einmal im Halbjahr findet ein Elternabend statt. Dort werden Sie von der Klassenlehrkraft über Unterrichtsinhalte, Vorhaben, wichtige Termine und Klasseninternes informiert. Der Schulerfolg Ihres Kindes hängt auch von Ihrem Interesse an Schule ab. Eine regelmäßige Teilnahme an den Elternabenden ist deshalb wichtig. Die auf einem</p>

Elternabend gefassten Beschlüsse gelten für alle und sind bindend.

Elternbeirat

In jeder Klasse wird für zwei Jahre - jeweils zu Schuljahresbeginn - ein Klassenelternbeirat und ein Vertreter gewählt. Etwa dreimal im Schuljahr finden Sitzungen aller Klassenelternbeiräte statt. Hier werden Informationen über die Schule, Schulentwicklung, Schulorganisation und Termine ausgetauscht, über allgemeine schulische Dinge gesprochen und Abstimmungen durchgeführt.

Klassenelternbeiräte sind Ansprechpartner für die Eltern der Klasse.

Die Klassenelternbeiräte wählen einen Schulelternbeirat und eine Vertretung. Der Schulelternbeirat trifft sich regelmäßig mit der Schulleitung, gibt Rückmeldungen aus der Elternschaft und tauscht sich mit der Schulleitung aus. Es werden Vereinbarungen für die Schule getroffen. Die Schulelternbeiräte können an den Lehrerkonferenzen teilnehmen.

Elterncafé *(unter Vorbehalt)*

Jeden Dienstag von 9.00 – 10.30 Uhr findet unser Elterncafé in der Schülerbücherei statt. Hier ist jeder, der Zeit hat, herzlich eingeladen. Unsere Sozialpädagogin, Frau Cicek, erwartet Sie mit Kaffee und Keksen. Ziel des Elterncafés ist es, einen Gesprächsrahmen für Eltern deutscher und Eltern nichtdeutscher Herkunftssprache zu schaffen.

Elterngespräche

Bitte vereinbaren Sie für Elterngespräche einen Termin. Dies ist dringend notwendig, da gute Gespräche Zeit und Vorbereitung brauchen. Die Zeit vor Unterrichtsbeginn dient der Organisation und Aufsicht.

	<p>Auch die Schulleitung steht Ihnen für Gespräche nach vorheriger Terminvereinbarung zur Verfügung. Melden Sie sich bitte dazu im Sekretariat. Für kurzfristige Informationen, die den aktuellen Schulvormittag betreffen (z.B. Nichtteilnahme am Sportunterricht, wichtige Arzttermine etc.) nutzen Sie bitte das Mitteilungsheft.</p> <p><u>Elterninitiative/ Elternunterstützung</u></p> <p>Wir sind sehr glücklich und dankbar über die fabelhafte Unterstützung durch Sie!! Vieles könnte nicht so für unsere Kinder gestaltet werden, wenn Sie uns nicht helfend zur Seite stehen würden. Bei vielen Gelegenheiten ist Elternunterstützung erbeten: als Mitglied des Elternbeirat, als Schulkonferenzmitglied, bei Festen und Feiern, im Förderverein, als Anregungsgeber, Ideengeber und „helfende Hand“ usw.</p> <p><u>Erste Hilfe (Schulsanitätsdienst)</u></p> <p>Bei kleineren Verletzungen wird ein Kind von unserem Schulsanitätsdienst (ausgebildete Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse) mit Pflaster und/oder einem Kühlakku versorgt. Bei größeren Verletzungen wird das Kind ins Sekretariat gebracht und erstversorgt. Bei schwereren Unfällen werden die Eltern und der Rettungsdienst direkt alarmiert. Kinder dürfen im Krankheitsfall (z.B. bei Übelkeit etc.) nicht alleine nach Hause geschickt werden. In einem solchen Fall müssen die Kinder von einem Familienmitglied abgeholt werden.</p>
<p>F</p>	<p><u>Fahrrad(-ausbildung)</u></p> <p>In der vierten Klasse wird die Fahrradprüfung von der Verkehrspolizei durchgeführt. Die Kinder absolvieren eine theoretische Prüfung und in der Praxis</p>

fahren sie dann auf dem Schulhof und später auf der Straße. Hier werden immer Eltern gesucht, die als Hilfsaufsicht die Kinder und den Polizisten begleiten. Kinder (und bestenfalls auch Eltern) müssen IMMER einen Fahrradhelm tragen.

Feiertage

An festgelegten Feiertagen und an beweglichen Ferientagen ist die Schule geschlossen. Dies betrifft normalerweise die Tage:

1. Mai,
3. Oktober,
Fronleichnam (Do.), der bew. Ferientag (Fr.),
Christi Himmelfahrt (Do.) und der
bew. Ferientag (Fr.),
Pfingstmontag

Ferienbeginn (letzter Schultag)

Immer vor den Ferien haben die Kinder drei Stunden Unterricht. Generell haben am letzten Schultag alle Klassen - unabhängig vom Stundenplan - von 7.45 Uhr bis 10.30 Uhr Unterricht. Jeweils vor den Sommer- und Weihnachtsferien findet am letzten Schultag Klassenlehrerunterricht statt, vor den Oster- und den Herbstferien Fachlehrerunterricht.

Feste *(unter Vorbehalt)*

Wir veranstalten im vierjährigen Rhythmus: Projektwoche, Sport- und Spielefest, Projekttag, Frühlingbasar.

Jedes Jahr wird ein Herbstfest und eine Faschingsdisco in Zusammenarbeit mit dem Förderverein veranstaltet.

An den Festen oder Präsentationen gestalten und organisieren die einzelnen Klassen eine Präsentation oder Aktivität. Hier ist die Mitarbeit der Eltern für uns sehr wichtig.

Feste (Aufsichtsregelung)

An Schulfesten, Präsentationen (z.B. Projektwoche) und Klassenfesten haben die Eltern

Aufsichtspflicht! Die Kinder dürfen nicht ALLEINE geschickt werden und an Festen teilnehmen. Eine Aufsichtsperson muss dabei sein.

Förderpläne

Förderpläne werden von Lehrkräften meist in Zusammenarbeit mit Förderlehrkräften geschrieben. Die Förderpläne zeigen die Bereiche auf, in denen Ihr Kind noch gefördert werden muss. Förderpläne werden mit Ihnen in Elterngesprächen besprochen. Jedes Halbjahr wird überprüft, inwiefern die Förderziele bestehen bleiben oder sich verschieben bzw. neu gesetzt werden müssen.

Förderunterricht

So wie es die Stundentafel erlaubt, versuchen wir für jede Klasse eine Förderstunde einzurichten. Hier können Kinder gezielt gefördert und gefordert werden.

Für Kinder mit Lese-Rechtschreib-Schwächen ist eine konstante Förderung für die Kinder der 3. und 4. Klassen im Stundenplan eingerichtet.

Die Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache haben das Förderangebot „Deutsch als Zweitsprache“. Wer die Förderstunden besucht, entscheidet die Klassenlehrkraft.

Ist die Empfehlung für einen Förderkurs ausgesprochen, sollte dieser auch unbedingt besucht werden. Sollte dies nicht der Fall sein, kommt eine Notiz in die Schülerakte.

Förderverein

Unser Förderverein fördert unsere Kinder und ist für unsere Schule eine wichtige Einrichtung. Unsere

Betreuung würde es ohne Förderverein nicht geben.

Zudem bezahlt der Förderverein wichtige Unterrichtsmaterialien, einzelne Einrichtungsgegenstände und organisiert und finanziert Feste und Feiern.

Informationen über eine Mitgliedschaft beim Förderverein bekommen Sie in unserem Sekretariat.

Wir freuen uns über jedes Mitglied! Eine Mitgliedschaft im Förderverein kostet pro Jahr für Einzelmitglieder 15,00 € und für eine Familienmitgliedschaft 20,00 €.

Freiwillige Wiederholung einer Klassenstufe

Der Antrag auf freiwillige Wiederholung einer Klassenstufe muss - nach Absprache mit der Klassenlehrkraft - mindestens sechs Wochen vor Schuljahres- bzw. Halbjahresende gestellt werden. Einen Antrag erhalten Sie über die Klassenlehrkraft.

Frühstück

Bitte geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Frühstück mit in die Schule. Vollkornbrot mit Wurst oder Käse, auch Gemüse und Obst unterstützen die Lernfähigkeit Ihres Kindes.

Fundsachen

Die Fundsachen werden gesammelt und einige Zeit verwahrt. Zu bestimmten Gelegenheiten werden die Fundsachen ausgelegt und können gesichtet und abgeholt werden. Hierüber werden Sie vorher informiert.

Fotograf

Nach Schuljahresbeginn kommt unsere Schulfotografin. Sie macht Einzel- und Freundschaftsbilder sowie Klassenfotos, die Sie käuflich erwerben können.

	<p><u>Foyer (Pausenhalle)</u> Im Foyer gilt die Regel, sich ruhig und leise zu verhalten. Hier warten die Kinder auf Nachmittagsangebote oder den DaZ-Unterricht. Lehrkräfte und Eltern verzichten hier auf das Handy.</p>
<p>G</p>	<p><u>Geburtstage</u> Wie die Geburtstage der Kinder gefeiert werden, wird in den einzelnen Klassen besprochen und entschieden.</p> <p><u>Gestattungsantrag (s. auch Umzug)</u> Sollten Sie aus dem Einzugsgebiet der Gartenstadtschule wegziehen und möchten, dass Ihr Kind dennoch in der Gartenstadtschule bleibt, so müssen Sie einen Gestattungsantrag stellen. Der Antrag ist an der zuständigen Grundschule zu besorgen und von Ihnen schriftlich zu begründen. Diesen geben Sie an der zuständigen Grundschule ab. Die jeweiligen Schulleitungen geben Ihren Antrag weiter und abschließend entscheidet das Schulamt über die Gestattung.</p> <p><u>Gottesdienste</u> Generell sind Gottesdienste keine schulischen Veranstaltungen. An hohen religiösen Feiertagen kann ihr Kind von der Lehrkraft vom Unterricht befreit werden. Zu unserem Schulgottesdienst im Advent gehen die Kinder mit ihren Klassen.</p>
<p>H</p>	<p><u>Hausaufgaben</u> Grundsätzlich ergänzen Hausaufgaben die Unterrichtsinhalte. Die gesetzlich vorgegebenen Zeitfenster sehen in den Jahrgängen 1 und 2 einen Zeitrahmen von 30 Minuten und in den Klassen 3 und 4 einen Zeitrahmen von 45 Minuten vor.</p>

	<p>Wenn ein Kind innerhalb dieser Zeitvorgaben nicht fertig wird oder generell Schwierigkeiten mit der Bearbeitung der Hausaufgaben hat, können die Eltern einen entsprechenden Vermerk in das Mitteilungsheft schreiben. Der Zeitrahmen sollte nicht überschritten werden.</p> <p><u>Hitzefrei</u></p> <p>Auch bei großer Hitze kommt es nicht zu Unterrichtsausfall am Vormittag. Der Unterricht wird an diesen Tagen den Witterungsverhältnissen angepasst und findet z.B. alternativ im Freien (im Schatten) statt. Zudem wird darauf geachtet, dass die Kinder an diesen Tagen wenig oder keine Hausaufgaben bekommen.</p> <p><u>Hol- und Bringzone</u></p> <p>An der Gartenstadtschule – Ende Kastanienallee, Ecke Königsteiner Str. – befindet sich unsere Hol- und Bringzone. Hier – und nur an dieser Stelle – dürfen Eltern mit dem Auto kurz halten und ihre Kinder rauslassen, um dann über die Königsteiner Str. wieder zurückzufahren. Das Halten vor dem Schulgebäude am Haupteingang sowie vor dem Schulhoftor ist verboten. (s. auch Parksituation und Schulweg)</p>
I	<p><u>Infopost</u></p> <p>Sie empfangen im Laufe des Schuljahres Infopost von der Schulleitung - neben den wichtigen Briefen des Elternbeirats und der Klassenlehrkraft. Bitte lesen Sie die Infopost vollständig und bewahren Sie diese in einem Ordner bis Schuljahresende zum Nachschlagen auf. In der Infopost erhalten Sie neben wichtigen allgemeinen Informationen auch Terminhinweise.</p>

	<p><u>INSEL</u></p> <p>Das INSEL-Projekt ist ein Projekt zur Sozialförderung. Hier werden Kinder zweimal in der Woche betreut, die an ihrem Regelverständnis arbeiten müssen, lernen sollen, sich selbst einzuschätzen und eigene Kräfte sinnvoll einzusetzen, sowie Kinder, die an Selbstbewusstsein gewinnen sollen und ihre Teamfähigkeit stärken müssen. Geleitet wird die Gruppe - bis zu 8 Kinder - von einem Mitarbeiter des Kinderschutzbundes und unserer Sozialpädagogin.</p>
<p>J</p>	
<p>K</p>	<p><u>Klasse 2000</u></p> <p>Dieses Projekt ist ein Programm zur Gesundheitsförderung und Prävention, welches fortlaufend in der 1. bis einschließlich zur 4. Klasse im Unterricht durchgeführt wird. Jährlich bezahlen die Eltern einen gewissen Beitrag. Zusätzlich wird das Programm finanziell von der AOK-Gesundheitskasse unterstützt.</p> <p><u>Klassenfahrten</u></p> <p>Klassenfahrten finden in der 3. oder 4. Klasse statt und sind verpflichtende Unterrichtsveranstaltungen. Alle Kinder einer Klasse nehmen teil und profitieren von dem sozialen Miteinander. Eine Nichtteilnahme an einer Klassenfahrt wäre nur mit einer Erkrankung zu entschuldigen. Dazu wird ein ärztliches Attest benötigt.</p> <p><u>Klassenkasse</u></p> <p>Die Verwaltung einer Klassenkasse wird Klassenintern geregelt.</p>

Kommunion

Die Kommunionkinder sind jeweils am Montag nach ihrer Kommunionfeier vom Unterricht befreit.

Kopiergeld

Einmal im Jahr sammelt der Schulelternbeirat 7 € Kopiergeld von jedem Kind ein. Hiervon werden die Kopierkosten, die im Laufe eines Schuljahres entstehen, abgedeckt.

Krankheit von Lehrkräften

Wenn eine Lehrkraft aufgrund einer Erkrankung kurzfristig ausfällt, werden die Stunden von einer anderen Lehrkraft in Vertretung übernommen oder die Kinder werden auf die anderen Klassen aufgeteilt.

Im Falle einer längeren Erkrankung sind wir stets um eine konstante und effektive Lösung im Sinne unserer Kinder bemüht. Darüber hinaus hat jede Klasse eine Vertretungsklassenlehrkraft (aus dem jeweiligen Jahrgang), welche die Kinder mit Unterrichtsmaterialien versorgt.

Krankmeldung

(Krankheiten mit Ansteckungsgefahr)

Ihr Kind ist in der Schule krank zu melden - mit Angabe des Grundes. Wir bitten Sie, Ihr erkranktes Kind stets umgehend – morgens ab 7.15 Uhr – in unserem Sekretariat oder über ein anderes Kind krank zu melden. Sollten wir keine Mitteilung von Ihnen bekommen haben, sind wir verpflichtet, Sie telefonisch zu kontaktieren. Falls dies nicht gelingt, müssen wir die Polizei informieren, da Ihrem Kind auch auf dem Schulweg etwas zugestoßen sein könnte.

Bei Erkrankungen mit hoher Ansteckungsgefahr bitten wir Sie um sofortige Meldung. Diese müssen

	<p>wir dem Gesundheitsamt weitergeben. Zu meldepflichtigen Krankheiten gehören z.B.: Keuchhusten, Masern, Mumps, Scharlach, Läusebefall etc.</p> <p>Nach Aufforderung der Lehrkraft (in begründetem Zweifelsfall) ist ein ärztliches Attest vorzulegen.</p>
<p>L</p>	<p><u>Läuse</u></p> <p>Hat Ihr Kind Läuse, bitten wir dies sofort zu melden. Ihr Kind kann die Schule erst wieder mit einer ärztlichen Bestätigung der „Läusefreiheit“ besuchen. Alle Kinder in der Klasse, in der der Läusefall aufgetreten ist, erhalten einen orangenen Zettel mit Informationen und der Bitte an die Eltern, nach Läusen auf dem Kopf des eigenen Kindes zu schauen. Bitte tun Sie dies und unterschreiben Sie den Zettel, sobald Sie ihr Kind untersucht haben.</p> <p>Sollte Ihr Kind keinen unterschriebenen Zettel mitbringen, müssen wir Sie am Vormittag in die Schule bitten. Wir dürfen die Köpfe der Kinder nicht untersuchen.</p> <p>Ohne Ihre Unterschrift kann das Kind deshalb nicht in der Klasse bleiben.</p> <p><u>Lehrerinnen und Lehrer</u></p> <p>Fotos unserer Lehrkräfte - mit Namen versehen - finden Sie in der Pausenhalle.</p> <p><u>Lehrerkonferenzen</u></p> <p>Alle 4-6 Wochen findet eine Gesamtkonferenz der Lehrkräfte statt. Hier werden wichtige schulinterne Fragen, Situationen, pädagogische Themen und Organisatorisches besprochen.</p> <p>Der Schulelternbeirat ist zu den Konferenzen eingeladen.</p>

	<p><u>Lesezeit</u></p> <p>Jeden Montag (außer am ersten Montag nach den Ferien) findet unsere Lesezeit statt.</p>
<p>M</p>	<p><u>Material (mit dem Namen des Kindes beschriften)</u></p> <p>Sie erhalten von der Klassenlehrkraft eine Materialliste – kurz vor den Sommerferien, auf der das benötigte Material für das kommende Schuljahr aufgeführt ist.</p> <p>Bitte denken Sie daran, alle Arbeitsmittel mit dem Namen Ihres Kindes zu beschriften.</p> <p>Binden Sie bitte die Schulbücher in Umschläge ein, welche man am Ende des Schuljahres wieder entfernen kann.</p> <p><u>Medien (Handy, iPod, etc.)</u></p> <p>Die Benutzung elektronischer Geräte, wie Handy, iPod etc. sind auf dem Schulgelände nicht erlaubt. Die Kinder können ein Handy - ausgeschaltet im Ranzen – mit sich führen, um es auf dem Schulweg zu nutzen.</p> <p><u>Merkheft</u></p> <p>In das Merkheft schreibt Ihr Kind die Hausaufgaben und andere wichtige Informationen. Außerdem dient es als Austauschmöglichkeit von Informationen zwischen der Klassenlehrkraft und Ihnen. Bitte schauen Sie regelmäßig in das Merkheft Ihres Kindes.</p> <p><u>Methodentage</u></p> <p>An den 3 Methodentagen während eines Schuljahres lernen die Kinder überfachliche Kompetenzen.</p> <p>An diesen Tagen trainieren wir mit unseren Kindern Methoden, wie z.B.:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Markieren wichtiger Informationen

	<p>2. Erstellen von Stichpunkten zu verschiedenen Themen</p> <p>3. Kommunikation und Teamarbeit - u.a.m.</p> <p>Das Methodentraining wird am Schulvormittag durchgeführt. Der Zeitpunkt der Durchführung wird von den einzelnen Jahrgängen bestimmt.</p>
N	<p><u>Nachmittagskurse</u></p> <p>siehe AGs</p>

O	<p><u>Ordnungsmaßnahmen</u></p> <p>Wenn sich ein Kind nicht an unsere Schulregeln hält müssen wir pädagogische Maßnahmen, in schwierigeren Fällen auch Ordnungsmaßnahmen durchführen. Pädagogische Maßnahmen werden von der Klassenlehrkraft durchgeführt (z.B. Ermahnung, Gespräche über Fehlverhalten, Hinzuziehen der Eltern, kurzzeitiges Umsetzen in eine andere Klasse). Ordnungsmaßnahmen werden – in Absprache mit der Klassenlehrkraft – von der Schulleitung eingeleitet (z.B. Ausschluss vom Unterricht für den Rest des Tages, Ausschluss von Ausflügen, Zuweisung in eine Parallelklasse, Ausschluss vom Schulbesuch für bis zu zwei Wochen etc.).</p> <p><u>Öffnungszeiten</u></p> <p>Das Tor am Schulhof ist von 7.00 – 8.00 Uhr und von 11.30 – 15.00 Uhr geöffnet.</p>
----------	---

P

Pädagogischer Tag

Die Lehrkräfte führen regulär einmal im Schuljahr einen Pädagogischen Tag durch. An diesem Tag bildet sich das Kollegium gemeinsam fort. Die Schule bleibt an diesem Tag geschlossen und alle Kinder haben unterrichtsfrei.

Parksituation

Vor dem Schulgebäude gilt absolutes Halteverbot. Der Verkehr vor der Schule gefährdet andere Kinder!!! Es ist verboten, direkt vor der Schule zu halten, auch wenn es nur kurz ist, um die Kinder aussteigen zu lassen. Das Gesundeste ist es ohnehin, wenn die Kinder zu Fuß in die Schule kommen. (s. auch Hol- und Bringzone)

Patenklassen

Die dritten Klassen übernehmen die Patenschaft für die Schulanfänger und helfen und unterstützen sie bei der Orientierung und dem Zurechtkommen mit der neuen Situation „Schule“.

Pause (Regenpause/Spielpause)

In den Hofpausen können die Kinder das Schulgelände zum Spielen und Toben nutzen, in der ersten großen Pause auch die Spielgeräte aus dem Spiele-Container oder (an zwei Tagen) das Büchereiangebot.

Bei Regen bleiben die Kinder in den Klassenräumen. Immer Abwechselnd dürfen die Jahrgänge auch das Foyer in der regenpause nutzen.

Pausenhalle

(s. Foyer)

Das Foyer kann in der Regenpause oder bei Wartezeiten auf ein Nachmittagsangebot genutzt werden.

	<p><u>Probealarm</u> Zweimal im Schuljahr findet ein unangekündigter Probealarm statt. Hier üben die Kinder mit den Lehrkräften, wie sie sich im Fall eines Brandes/ einer Gefahrensituation verhalten sollen</p>
<p>Q</p>	
<p>R</p>	<p><u>Religionsunterricht</u> Sie haben die Möglichkeit, den Religionsunterricht für Ihr Kind zu wählen: Kath. Religion, Ev. Religion oder als Ersatz „Ethik“. Die Wahl des Religionskurses bzw. des Ersatzfaches „Ethik“ sollte – wenn möglich – über die Grundschulzeit beibehalten werden.</p>
<p>S</p>	<p><u>Schrift</u> Die Kinder lernen bei uns die Schulausgangsschrift.</p> <p><u>Schulgelände</u> Die Selbstständigkeit Ihres Kindes ist wichtig. Deshalb verabschieden Sie Ihr Kind bitte spätestens am Schultor. Wir bitten Sie, sich vor und während des Unterrichts und den Pausen nicht auf dem Schulgelände aufzuhalten, um Missverständnissen vorzubeugen. Der Schulhof ist kein öffentlicher Spielplatz.</p> <p><u>Schulkonferenz</u> In der Schulkonferenz sitzen Vertreter der Eltern und Lehrkräfte in der Regel zweimal im Schuljahr zusammen und entscheiden über wichtige schulorganisatorische Fragen und die Fragen der Schulentwicklung. Hier wird z.B. der dritte</p>

bewegliche Ferientag festgelegt, die Jahresplanung beschlossen etc.

Die Mitglieder der Schulkonferenz werden von den Elternbeiräten gewählt.

Schulordnung

Wir haben eine schriftliche Schulordnung (s. Homepage), in der unsere Regeln niedergeschrieben sind. Diese erhalten Sie zur Kenntnisnahme und zum Unterschreiben von der Klassenlehrkraft. Mit den Kindern werden diese Regeln immer wieder besprochen und eingeübt.

Dass sich alle an die Regeln halten, ist für unser schulisches Zusammenleben von großer Wichtigkeit.

Schulpflicht (Ausflüge/Klassenfahrten)

Es besteht eine gesetzliche Schulpflicht. Ihr Kind hat die Pflicht, die Schule zu besuchen und an allen Unterrichtsveranstaltungen (auch Klassenfahrt, Ausflug etc.) teilzunehmen.

Ihre Pflicht als Eltern ist es, dafür zu sorgen, dass dies eingehalten wird.

Schulprogramm

In unserem Schulprogramm (s. Homepage) sind unsere pädagogischen Schwerpunkte, Ideen und Richtlinien verankert.

Unser Schulprogramm können Sie - bei Interesse - in unserem Sekretariat erhalten oder auf der Homepage finden.

	<p><u>Schulweg</u></p> <p>Bitte lassen Sie Ihr Kind zu Fuß zur Schule kommen, dies ist das Gesundeste und vermindert den gefährlichen Anfahrverkehr vor dem Schulgebäude. (siehe Parksituation oder Hol- und Bring)</p> <p>Auf dem Weg zur Schule und wieder nach Hause liegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern. Alle schulinternen Wege (z.B. zur großen Sporthalle und zurück) fällt unter die Aufsicht der Lehrkraft.</p> <p><u>Schwimmen</u> <i>(unter Vorbehalt)</i></p> <p>Der Schwimmunterricht findet im 4. Schuljahr statt. Die Klassen wechseln sich ab.</p> <p><u>Sportunterricht</u></p> <p>Für den Sportunterricht benötigt Ihr Kind Hallenturnschuhe und bequeme Kleidung. Lange Haare müssen zusammengebunden werden und Schmuck muss abgelegt sein. Es hilft uns, wenn Sie Ihr Kind an den Sporttagen dementsprechend in die Schule schicken.</p> <p>Sollte Ihr Kind beeinträchtigt sein, so dass es nicht aktiv am Sportunterricht teilnehmen kann (z.B. Knochenbruch), muss es dennoch theoretisch am Sportunterricht teilnehmen, also anwesend sein.</p> <p>In der Klasse 1 und 2 haben die Kinder in der kleinen Halle im Schulgebäude Sportunterricht und ab der dritten Klasse in der großen Sporthalle, Wiesbadener Str.</p>
T	<p><u>Terminvereinbarung</u></p> <p><u>(s.Elerngespräche)</u></p> <p>Wenn Sie ein Gespräch mit einer Lehrkraft oder einem Mitglied der Schulleitung führen möchten, vereinbaren Sie bitte vorher einen Termin.</p>

	<p><u>Toilettennutzung</u></p> <p>Wir bitten die Kinder, die Toiletten sauber zu halten! Die Toiletten sollen schließlich von allen Kindern genutzt werden, deshalb muss man umso mehr auf Sauberkeit und Ordnung achten. Bitte sprechen Sie auch zu Hause mit Ihrem Kind über Regeln der Toilettennutzung.</p>
<p>U</p>	<p><u>Übergänge / Übergangsgespräche</u> <u>KiTa – Grundschule</u></p> <p>Es gibt eine Gruppe mit KiTa-Vertreterinnen und Lehrkräften der Gartenstadtschule, die im regelmäßigen Austausch stehen. Um den Kindern den Übergang einfacher zu gestalten, kommen Kindergartengruppen zu uns in die Schule. Es finden z. B. kleinere gemeinsame Projekte von Schulkindern und KiTa-Kindern statt.</p> <p><u>Übergänge / Übergangsgespräche</u> <u>Grundschule - weiterführende Schule</u></p> <p>In der vierten Klasse werden Sie entscheiden, welche weiterführende Schule und welchen Bildungsgang Ihr Kind zum kommenden Schuljahr besuchen wird.</p> <p>Hier erhalten Sie eine ausführliche Beratung durch die Klassenlehrkraft und eine Empfehlung bezüglich des Bildungsganges.</p> <p>Die weiterführenden Schulen in Rodgau stellen sich an einem Informationselternabend vor und laden Sie zu Tagen der offenen Tür ein, um sich Ihnen näher vorzustellen.</p> <p><u>Umzug</u></p> <p>Wenn Sie aus dem Einzugsgebiet der Gartenstadtschule wegziehen, müssen Sie ihr Kind im Sekretariat schriftlich abmelden.</p>

Möchten Sie, dass Ihr Kind weiterhin die Gartenschule besucht, müssen Sie einen Gestattungsantrag stellen.

(siehe Gestattungsantrag)

Unfälle

Wenn ein Unfall in der Schule passiert, müssen wir, am Tag danach, ein Protokoll des Unfalles erstellen,

dies ist aus versicherungsrechtlichen Gründen erforderlich. Hierzu bitten wir Sie, sich im Sekretariat zu melden.

(weiteres siehe Erste Hilfe)

Unterrichtsausfall

Am Vormittag fällt kein Unterricht aus. Wir haben verlässliche Schulzeiten.

Bei Krankheit einer Lehrkraft kann am Nachmittag eine Förderung oder eine AG entfallen. Darüber werden Ihre Kinder bzw. Sie direkt informiert (über das Merkheft Ihres Kindes oder telefonisch bei kurzfristigem Ausfall).

Unterrichtsschluss vor den Ferien

(siehe Ferienbeginn)

Unterrichtszeiten

Von 7.30 Uhr bis 7.45 Uhr ist Gleitzeit. Spätestens um 7.45 Uhr muss Ihr Kind in der Schule sein, denn zu dieser Zeit beginnt die Unterrichtszeit mit einer offenen Stillarbeitsphase. Vor der ersten großen Pause findet die gemeinsame Frühstückszeit im Klassenraum statt.

Allgemeiner Unterrichtsschluss am Vormittag ist um 11.45 Uhr oder um 12.50 Uhr, Unterrichtszeiten der einzelnen Klassen entnehmen Sie bitte dem Stundenplan.

	<p><u>Urlaubsantrag</u></p> <p>Bitte beachten Sie bei Ihrer Urlaubsplanung unbedingt die Ferientermine! Kinder können unmittelbar vor oder nach einem Ferienabschnitt (Ferien oder Wochenende) nicht oder nur in ganz begründeten Ausnahmefällen beurlaubt werden. Entsprechende Anträge mit Begründung sind an die Schulleiterin, spätestens drei Wochen vor Ferienbeginn, schriftlich zu stellen. <u>Flugtermine sind kein wichtiger Grund.</u> Die Schulleiterin entscheidet über die Beurlaubung. Sollte ein Kind vor oder nach den Ferien unentschuldigt fehlen, kann das zu einem Bußgeldverfahren führen.</p>
<p>V</p>	<p><u>Veranstaltungen</u> <i>(unter Vorbehalt)</i></p> <p>In jedem Schuljahr wird in der Schule für die 1. Klassen ein Theaterstück aufgeführt. Für die Klassen 2-4 führt die „Kleine Oper“ ein Musikstück auf. (siehe auch Feste)</p> <p><u>Verkehrssicherheit</u></p> <p>In der ersten Klasse wird mit den Kindern eine Schulwegbegehung mit zwei Polizisten zum Thema Verkehrssicherheit durchgeführt.</p> <p>In der vierten Klasse absolvieren die Kinder ihre Fahrradprüfung. Bitte achten Sie immer darauf, dass Ihr Kind einen HELM trägt, denken Sie auch an Ihre Vorbildfunktion.</p> <p><u>Vertretungsunterricht</u></p> <p>(siehe Krankheit von Lehrkräften)</p> <p><u>Vielseitigkeitswettbewerb/Bundesjugendspiele</u></p> <p>In allen Klassenstufen finden - im jährlichen Wechsel - ein Vielseitigkeitswettbewerb oder Bundesjugendspiele statt. Für den Vielseitigkeitswettbewerb lernen die Kinder im Sportunterricht verschiedene motorische Übungen und müssen diese am</p>

Tage des Wettbewerbs „vorführen“. Für die Bundesjugendspiele werden laufen, werfen und Weitsprung geübt. Für die Sportübungen erhalten sie eine Bewertung und entsprechend der Gesamtpunktzahl - eine Urkunde.

Die Sportprüfungen werden von Eltern unter Anleitung einer Sportlehrkraft abgenommen.

Vorklasse

Für Kinder, die noch nicht die nötige Schulreife erreicht haben, besteht das Angebot zum Besuch einer Vorklasse (s. Homepage). Wir haben eine eigene Vorklasse an der Schule.

Vorlaufkurs

Für Kinder nichtdeutscher Herkunftssprache bieten wir vor dem Schuleintritt ein Jahr lang einen Vorlaufkurs an. Hier werden spielerisch die Deutschkenntnisse verbessert und Sprachverständnis und Ausdruck gefördert.

Vorlesetag

In Anlehnung an den bundesweiten Vorlesetag findet ein solcher auch bei uns statt.

Zu einem festgelegten Datum wird im zweiten Unterrichtsblock vorgelesen. Die Lehrkräfte gestalten ein Plakat zu dem von ihnen vorgestellten Buch und die Kinder können sich zu einem Buch einwählen.

Vorlesewettbewerb

Mit den vierten Klassen veranstalten wir jedes Jahr einen Vorlesewettbewerb. Zunächst wird in den Klassen entschieden, welche zwei Kinder beim Vorlesewettbewerb antreten dürfen. Dann lesen die Gewinner einer Jury vor und die drei besten Leser werden ermittelt.

W

	<p><u>Wasserspender</u></p> <p>Den Kindern steht ein Wasserspender in der Pausenhalle zur Verfügung. Alle Kinder der Vorklasse und der ersten Klassen erhalten zum Schulanfang eine Wasserflasche für unsere Wasserspender von unserem Förderverein geschenkt.</p> <p>Die Kinder können klassenweise, in Begleitung der Lehrkraft, Wasser in ihre Flasche füllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilles Wasser, normal temperiert • Stilles Wasser, kühl • Wasser mit etwas Sprudel, kühl <p>Der Wasserspender wird regelmäßig desinfiziert und von KOREAL gewartet.</p> <p>Bei Verlust der Trinkflasche müssen wir für eine neue Flasche einen Betrag von 2,50 € einfordern. Bitte achten Sie darauf, dass die Trinkflaschen aufrecht, wenn möglich im Seitenfach des Schulranzens transportiert werden.</p> <p><u>Wertsachen</u></p> <p>Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind keine Wertsachen mit in die Schule bringt. Schnell ist etwas verloren gegangen und die Traurigkeit darüber ist groß.</p>
X	
Y	

Z**Zahngesundheit**

Zahngesundheit ist ein Thema im Unterricht. Regelmäßig kommen ein Zahnärzteteam und eine Vertreterin der Zahngesundheitsstelle, um mit den Kindern zu sprechen und auch die Zahngesundheit festzustellen.

Zeugnisse

In der ersten Klasse erhalten die Kinder am Ende des Schuljahres ein Ankreuzzeugnis. Dieses zeigt die Leistungen in den einzelnen Fächern und das Erreichen der Kompetenzen Ihres Kindes anschaulich.

Das erste Notenzeugnis erhalten die Kinder am Schuljahresende der 2. Klasse. In der 3. und 4. Klasse erhalten die Kinder jeweils zum Schulhalbjahr und zum Schuljahresende ein Notenzeugnis. Den Zeugnissen ist ein Bewertungsbogen zum Arbeits- und Sozialverhalten Ihres Kindes beigelegt.

